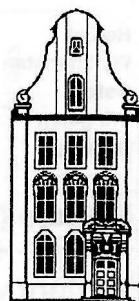


An die  
Eltern, Schülerinnen und Schüler  
des Ratsgymnasiums

## RATSGYMNASIUM

Gegründet 1530  
Königswall 28  
32423 Minden  
Telefon: 0571 82 888 3  
Telefax: 0571 82 888 59



29. September 2009

Sehr geehrte Eltern, liebe Schülerinnen und Schüler!

Die ersten sechs Wochen des Schuljahres 2009/2010 liegen hinter uns mit den üblichen Aktivitäten wie Klassen- und Studienfahrten, den Kennen-Lern-Fahrten und nicht zuletzt dem Schulfest, in dessen Verlauf viel Gespräche in einer entspannten Atmosphäre möglich waren. Diese ersten Schulwochen waren für uns besonders spannend, da wir in diesem Schuljahr mit den Klassen 5 in den verbindlichen Ganztags eingestiegen sind. Die ersten Rückmeldungen bestärken uns, diesen eingeschlagenen Weg mutig weiterzugehen.

Ich möchte dieses Schreiben nutzen, Ihnen die wichtigsten Termine des laufenden Schuljahres sowie einige weitere Informationen mitzuteilen. Für die Klassen 5 – 9 füge ich eine Broschüre des Ministeriums für Schule und Weiterbildung des Landes Nordrhein-Westfalen bei, welche über das achtjährige Gymnasium informiert. Dieser Terminplan ist ein Auszug des offiziellen Terminplans auf der Homepage der Schule ([www.ratsgymnasium.de](http://www.ratsgymnasium.de)).

Den schulischen Gremien habe ich in den letzten beiden Wochen mitgeteilt, dass der Unterrichtsausfall am Ratsgymnasium im Wesentlichen die dritte Sportstunde in allen Jahrgangsstufen, außer den fünften Klassen, sowie den Erdkunde und Religionsunterricht in der Jahrgangsstufe 9 betrifft. Es gibt leider weiterhin eine ganze Reihe von Unterrichtskürzungen auf zwei bzw. drei Stunden. Dies gilt auch für etliche Kurse in der Jahrgangsstufe 11. Der Grund hierfür liegt in einer Unterbesetzung von mehreren Lehrerstellen. Es sind zwar Stellen von der Landesregierung bereitgestellt worden – es fehlten in den beiden letzten Besetzungsverfahren allerdings die geeigneten Bewerber und Bewerberinnen, um diese Stellen besetzen zu können. Diese Situation trifft fast alle Schulen im Kreis Minden-Lübbecke in gleicher Weise. Der Ausfall von Stunden in vielen Fächern wird gemindert, indem viele Kolleginnen und Kollegen Mehrarbeit leisten, im Vorgriff auf spätere Entlastungen. Die Landesregierung und die Schulaufsicht in Detmold haben nun sehr schnell reagiert und beabsichtigen, noch im laufenden Halbjahr eine Einstellung möglich zu machen.

Eine Forderung der Qualitätsanalyse aus dem Frühjahr 2008 ist, die Leistungsbeurteilung einheitlicher und transparenter zu gestalten. Inzwischen hat die Schule über die Umsetzung dieser Forderung eine Zielvereinbarung mit der Bezirksregierung getroffen. Ein erstes Ergebnis legen wir Ihnen vor mit dem Schüler/innenbogen für die Bewertungskriterien „Sonstige Mitarbeit“. Dieser Bogen soll es den Schülerinnen und Schülern erleichtern die Grundlagen der Leistungsbewertung nachvollziehen zu können. Die Übersicht über die am Ratsgymnasium verwendeten Korrekturzeichen ist diesem Schreiben ebenfalls beigefügt.

**Das Schulministerium hat folgende Ferientermine erlassen:**

Ferien	erster Ferientag	letzter Ferientag	
Herbst	Montag	12.10.2009	Samstag
Weihnachten	Donnerstag	24.12.2009	Mittwoch
Ostern	Samstag	27.03.2010	Samstag
Pfingsten			Dienstag
Sommer	Donnerstag	15.07.2010	Samstag
			28.08.2010

**Weitere freie Tage durch Abiturprüfungen etc. liegen noch nicht fest!**

#### **Weitere wichtige Mitteilungen**

Wir möchten Sie weiter darauf hinweisen, dass die Nachprüfungen für die nicht versetzten Schülerinnen und Schüler **in den Sommerferien** stattfinden müssen. Als Termin hierfür werden der **25. und 27. August 2010** festgelegt. Bitte berücksichtigen Sie dies bei Ihrer Urlaubsplanung.

In einigen Klassen werden bestimmte Fächer (Kunst und Musik) nur im ersten Halbjahr unterrichtet. Damit sind die Halbjahresnoten versetzungsrelevant.

Beurlaubungen bis zu zwei Tagen kann die Klassenlehrerin oder der Klassenlehrer aussprechen. Ausnahme: direkt vor oder im Anschluss an die Ferien.

In diesen Fällen oder bei längeren Unterrichtsbefreiungen richten Sie bitte frühzeitig einen Antrag an Frau Küppers.

Die wöchentlichen Sprechzeiten der Kolleginnen und Kollegen erfahren Sie auch im Sekretariat. Bitte melden Sie sich dort oder bei den Kolleginnen und Kollegen vorher an.

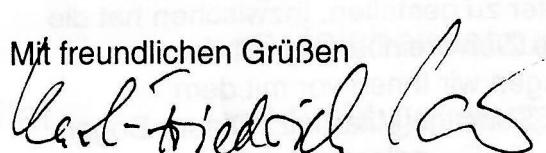
Wenn Ihr Kind krank ist und nicht zur Schule kommen kann, bitten wir um eine telefonische Krankmeldung am 1. Fehltag im Sekretariat. Eine formlose schriftliche Entschuldigung mit der Angabe der Fehlzeit und des Grundes geben Sie Ihrem Kind bitte am ersten Tag des Schulbesuchs an die Klassenlehrerin bzw. den Klassenlehrer mit.

Die Teilnahme an allen Schulveranstaltungen ist verpflichtend. Dies betrifft auch die Klassen- und Studienfahrten.

Ebenso gehört der von der Schule angesetzte individuelle Förderunterricht zu den obligatorischen Unterrichtsveranstaltungen.

Ich wünsche Ihnen allen erholsame Herbstferien und unseren Schülerinnen und Schülern ein erfolgreiches Schuljahr.

Mit freundlichen Grüßen



Karl-Friedrich Schmidt, Schulleiter

## Schüler/innenbogen-Bewertungskriterien „Sonstige Mitarbeit“

Note	Mitarbeit; Unterrichtsbeiträge, Kenntnisstand	Schriftliche Leistungsüberprüfungen*	Aufgaben	Arbeitsmaterialien (Hefte, Mappen, Ordner, Notebook etc.)	Praktische Aufgaben	Gruppenarbeit
<b>sehr gut 1</b>	Ich beteilige mich häufig am Unterricht mit gut durchdachten Beiträgen und trage dadurch zu einem positiven Unterrichtsverlauf bei. Ich beteilige mich erfolgreich beim Lösen komplizierter Probleme. Ich bin bereit, mir über den Unterricht hinausgehendes Wissen anzueignen.	Sie gelingen mir ausgezeichnet.	Ich mache meine Aufgaben vorbildlich und arbeite den Inhalt der Unterrichtsstunden nach.	Meine Arbeitsmaterialien sind stets vollständig. Hefte, Mappen und Notebook führe ich inhaltlich und formal sehr gewissenhaft.	Praktische Aufgaben bearbeite ich völlig selbstständig, dokumentiere sie und werte sie eigenständig aus.	Ich trage durch hohes Engagement und Arbeitseinsatz wesentlich zum Gelingen der Gruppenarbeit bei.
<b>gut 2</b>	Ich beteilige mich regelmäßig durch gute Beiträge am Unterricht und unterstütze durch mein Verhalten den positiven Unterrichtsverlauf. Ich kann die Unterrichtsinhalte der letzten Stunden schlüssig wiedergeben.	Ich erreiche gute Ergebnisse.	Ich erledige meine Aufgaben vollständig, sorgfältig und zuverlässig.	Meine Arbeitsmaterialien sind stets vollständig. Meine Heftführung ist inhaltlich und formal gut.	Praktische Arbeiten führe ich sicher aus, kann sie selbstständig dokumentieren und eigenständig auswerten.	Ich fördere durch mein engagiertes und zielorientiertes Verhalten das Ergebnis der Gruppe.
<b>befriedigend 3</b>	Ich beteilige mich auch unaufgefordert durch sachbezogene Beiträge am Unterrichtsgeschehen und folge dem Unterricht aufmerksam. Ich verfüge über ein zufriedenstellendes Grundlagenwissen.	Sie gelingen mir zufriedenstellend.	Ich erledige die Aufgaben in der Regel vollständig und ohne grobe Fehler.	Meine Arbeitsmaterialien sind in der Regel vollständig. Meine Heftführung ist ordentlich.	Ich kann praktische Arbeiten nach Anleitung durchführen.	Ich arbeite in der Regel zielorientiert und diszipliniert mit.
<b>ausreichend 4</b>	Ich beteilige mich hin und wieder ohne Aufforderung am Unterricht und kann auf Nachfrage die grundlegenden Inhalte der Unterrichtsstunden im Wesentlichen wiedergeben. Ich bemühe mich darum, meine Leistung zu verbessern.	Ich kann sie nicht immer angemessen lösen.	Ich gebe mir beim Erledigen der Aufgaben Mühe, auch wenn mir nicht immer alles gelingt.	Mein Arbeitsmaterial ist wiederholt nicht vorhanden. Meine Heftführung zeigt Lücken und ich muss mich um Übersichtlichkeit bemühen.	Ich kann nur mit Hilfe praktisch arbeiten. Ergebnisse übernehme ich nur.	Ich versuche konzentriert mitzuarbeiten und bemühe mich, die Gruppenarbeit voranzubringen.
<b>mangelhaft 5</b>	Ich beteilige mich selten ohne Aufforderung am Unterricht. Ich kann das Grundlegende des aktuellen Unterrichtsstoffs nicht fehlerfrei wiedergeben. Ich zeige wenig Bemühen, mich aktiv in den Unterricht einzubringen.	Ich kann sie nur ansatzweise lösen.	Ich erledige die Aufgaben selten und gebe mir wenig Mühe.	Meine Heftführung ist lückenhaft. Mein Arbeitsmaterial ist häufig unvollständig.	Bei praktischen Aufgaben arbeite ich wenig mit und dokumentiere die Ergebnisse kaum.	Mein Einsatz in der Gruppenarbeit ist eher hinderlich als fördernd.
<b>ungenügend 6</b>	Ich entziehe mich dem Unterricht und kann auf Nachfragen zum aktuellen Unterrichtsstoff trotz Nachfragen keine fachlich richtigen Aussagen machen.	Ich kann sie nicht lösen.	Ich erledige die Aufgaben nicht.	Ich habe kein Arbeitsmaterial dabei und führe kein Heft.	Ich führe praktische Arbeiten nicht aus.	Ich verweigere die Mitarbeit.

\* Kriterien gelten auch für praktisch-künstlerische Arbeiten

# Ratsgymnasium Minden – Korrekturzeichen

„	= Absatz
„	= Auslassung
A	= Ausdruck
Bz	= Beziehung, Bezugsfehler
D	= Denkfehler
Fl	= Flüchtigkeitsfehler
Fa	= Fachausdruck (=>W)
Fs	= Fachsprache (=>A)
Gr	= Grammatik
M	= Modus
Präp.	= Präposition
R	= Rechtschreibung
s.o.	= siehe oben
Sa	= Sachfehler
Sb	= Satzbau
St	= Stellung
T	= Tempus
ungenau	= Ungenauigkeit in der Darstellung
W	= Wort
Wdh.	= Wiederholung
Z	= Zeichensetzung
Zitat	= nicht gekennzeichnetes Zitat
Zitiertechnik	= Verstoß gegen die Zitierregeln